

Zeitraffer von der Knospe zur Blüte

Beitrag von „Stachelpost“ vom 21. Oktober 2013, 19:16

Während ich diese Zeilen schreibe, zeigt sich der Herbst in seinen schönsten Farben. Die Temperaturen überschreiten noch einmal in diesem Jahr die 20 °C Schwelle, der kommende Winter scheint weit entfernt zu sein. Der Oktober hat allerdings schon einige kalte Nächte gebracht und die jährliche Frage steht vor mir, wann einräumen. Mangels Gewächshaus muss ich, bevor der Winter frostet, die Kakteen, die jetzt auf am Haus stehen, einräumen. Sechs Kakteenmonate auf der Fensterbank. Letztes Jahr um die gleiche Zeit, hatte mich ein Nachbar gefragt, ob ich nicht ein paar Kakteen für seinen Spetzl (Dialekt Bayrisch, Gasthausbekanntschaft) abgeben könnte. Der sei ein großer Kakteenfan. Beim Einräumen habe ich dann kräftig aussortiert und mehrere Kistchen potentieller Abgabekandidaten bereitgestellt. Hauptsächlich botanische Trichocereen sowie Echinopsis-Hybriden, die noch nie oder wenig geblüht haben. Der November zog ins Land, aber der Nachbar samt Spetzl ward nicht mehr gesehen. Die Kistchen mit den Kakteen standen regengeschützt am Haus, immer mit dem Vorsatz, wenn es unter - 10 °C frostet, einzuräumen. Der Platz musste geteilt werden mit den Lobivien, die ich bereits in den die letzten zwei Wintern nur noch während der Kahlfröste eingeräumt habe und den Chamaecereus-Hybriden, welche wegen ihrer unangenehmen Freunde, sprich den Woll- und Schmierläusen, sowieso bei mir ein Leben vor der Tür fristen müssen. Dieser Winter zog sich lange hin, es war als ob er nie enden wollte. Aber richtig kalt war es nie, die - 10 °C wurden hier in München nicht unterschritten. Und bis auf etwas Schneestaub standen die Kakteen den ganzen Winter geschützt und trocken. Umso mehr erstaunt war ich aber, als im Frühling 90 % der draußen gebliebenen Kakteen frischen Austrieb zeigten. Und die Echinopsis hatten alle mehrere Knospen angesetzt:

Vorn: GS 83, 2 x GS 203, Hinten: 371 Aurora, GS 161, Belle Rose Rheingold 212

Die GS 203 wollten gar nicht aufhören zu blühen, 3 x gab es dieses Jahr Kränze mit 4 und mehr Blüten. Bei dieser Blühfreude und dem schönen Orange dürfen die beiden bleiben. Der kleinen Blüte wegen (10 cm) aber außer Haus:

<http://youtu.be/JDTvhHFkL6Q>

Viele Freude

Uwe